Charakteristik.

Fig. 40.

Charakteristik: Einschiffige barocke Anlage mit rechteckigem Chor und zwei seitlichen Sakristeien und darüber liegenden Oratorien in einen rechteckigen Bau vereinigt, mit Ost- und Westgiebel und schmalem vorgelagertem Westturme. Anfang und Mitte des XVIII. Jhs. (siehe oben) (Fig. 40).

Äußeres.

Äußeres:

Langhaus.

Langhaus: Ziegel, hellgrau gefärbelt, mit gemalter Ortsteineinfassung und glattem, vorkragendem Kranzgesimse. W. Glatte Giebelfront, der Mitte vorgebaut quadratischer Turm. — S. Im Langhause oben zwei hochovale Fenster; im östlichen Drittel (Sakristei) rechteckige Tür in einfacher Steineinfassung und zwei kurze Rundbogenfenster schräg übereinander. — O. Glatte Giebelfront, zwei Rundbogenfenster, im Giebel ein Rundbogenfenster und darüber Rundluke. Links unten eingemauert Eisenblech mit schmiedeeisernem Kreuze (Wappen der Freiherrn von Ehrmanns) und Jahreszahl 1809. — N. Im Langhause zwei hochovale

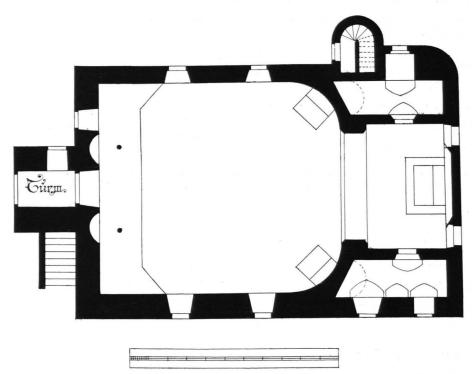


Fig. 40 Franzen, Pfarrkirche, Grundriß 1:200 (S. 42)

Fenster; im östlichen Teile schmales vorspringendes Rechteck mit einem rechteckigen und darüber einem rundbogigen Fenster. Der Winkel links davon durch halbrunden niedrigen Anbau vermauert. Rechts tritt ein hoher halbrunder Anbau apsidenartig aus der Mauer hervor; oben ein Rundbogenfenster. — Ziegelsatteldach.

Turm.

Turm: Quadratisch, mit etwas breiterem Untergeschosse; dieses hat im N. ein kleineres, im S. ein größeres rechteckiges Fenster, darüber ein Rundbogenfenster. Im O. führt eine Treppe von sieben Stufen zur kleinen rechteckigen Emporentür. Das Obergeschoß hat in die Ecken eingesetzte Rundstäbe und beiderseits von vier rundbogigen Schallfenstern (einfache Rahmung, drei Keilsteine) Lisenen, in den grauen Verputz glatt eingedrückt. Darüber je ein Zifferblatt, über welchem sich das profilierte vorkragende Kranzgesims halbkreisförmig aufbiegt; unter dem westlichen Schallfenster ähnliches Rundbogenfenster. — Blechgedecktes rotgestrichenes Zwiebeldach mit Knauf und Kreuz.

Inneres.

Inneres:

Modern (1901) ausgemalt.

Langhaus.

Langhaus: Rechteckig, mit abgerundeten Ostwinkeln. W. Rechteckige Mitteltür in flachbogiger Nische, beiderseits je eine halbrunde Nische, rechts kleine rechteckige Tür in flachbogiger Nische. — N. und S. Je zwei hochovale Fenster mit abgeschrägter Laibung, mit modernen Glasgemälden (1906). — O. Breite Rundbogenöffnung zum Chor. — Flache Decke.